



An alle Haushalte in
Alesheim, Lengenfeld
Störzelbach, Trommetsheim
Wachenhofen

Alesheim, den 29.06.2015

Fragebogen „Älter werden in unseren Dörfern“

Sehr geehrte Gemeindebürger/-innen.

ein Schwerpunkt der gemeindlichen Aktivitäten und Investitionen in den vergangenen Jahren lag im Kinder- und Jugendbereich. Trotz rückläufiger Kinderzahlen konnten die beiden Kindergärten bisher erhalten und die Sanierung unserer Grundschule abgeschlossen werden.

Die am stärksten wachsende Bevölkerungsgruppe bei uns ist gegenwärtig allerdings, wie nahezu überall in Deutschland, die der Seniorinnen und Senioren. Bisher wurde diese Thematik von Gemeindeseite eher stiefmütterlich behandelt bzw. den kirchlichen und sozialen Organisationen überlassen. Verschiedene Nachbargemeinden sind uns hier deutlich voraus.

Das soll sich ändern!

In Zusammenarbeit und mit Unterstützung der drei in unserer Gemeinde ansässigen Seniorenberater/innen Frau Monika Bärnthol, Frau Edith Mogl und Herrn Heinz Eckert wurde der beigefügte Fragebogen „Älter werden in unseren Dörfern“ erarbeitet, mit dem Ihre Sorgen und Wünsche zu diesem Thema ermittelt werden sollen.

Adressaten der Befragung sind nicht nur die ältere Bevölkerung sondern alle Altersschichten. Wir alle werden in naher oder fernerer Zukunft mit diesen Fragen konfrontiert werden.

Abhängig vom Ergebnis der Auswertung der Fragebögen wird sich der Gemeinderat mit den am häufigsten und dringlichsten genannten Problemen befassen und versuchen mit vorhandenen oder neu zu schaffenden Angeboten Hilfestellungen anzubieten. Dies wird nicht von heute auf morgen und vor allem nicht ohne die Mitarbeit ehrenamtlicher Kräfte möglich sein.

Bereits heute besteht die Möglichkeit, die konkrete Hilfe der Seniorenberater/innen in Anspruch zu nehmen. Hierzu verweise ich auf das beigefügte Merkblatt, in dem die wichtigsten Informationen enthalten sind. Auf der Homepage des Landratsamtes finden Sie unter www.altmuehlfranken.de/Seniorenberater eine Kontaktliste des mobilen Beraterteams.

Nur eine hohe Rücklaufquote der Fragebögen ermöglicht eine aussagekräftige Bestandsaufnahme der Situation und deren Dringlichkeit. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und tragen Sie damit zum Erfolg der Aktion bei.

Die ausgefüllten Fragebögen können Sie an die Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal senden, in den Briefkasten der Gemeinde in Alesheim, Kirchengasse 1 einwerfen oder direkt bei Bürgermeister Schuster oder einem(r) Gemeinderat/rätin abgeben.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Schuster
1. Bürgermeister

